

Gute Musik für Kinder



LEOPOLD 1997

Der Medienpreis
des Verbandes deutscher Musikschulen



Schirmherrin: Bundesministerin Claudia Nolte

BUNDESMINISTERIUM



Die Produktionen sind jeweils in alphabetischer Reihenfolge der Namen der Verlage bzw. Hersteller aufgeführt.

Gute Musik für Kinder

Musik für Kinder gibt es zuhauf. Verlage und Tonträgerindustrie haben längst Kinder und Jugendliche als Zielgruppe entdeckt. Im unüberschaubaren Angebot an Büchern, CDs und Kassetten wird es immer schwieriger, sich zurechtzufinden. Dabei werden Musikalität und Musikgeschmack bereits im frühen Kindesalter ausgeprägt, und es ist wichtig, daß Kinder von Anfang an mit guter Musik in Berührung kommen.

Aus diesem Grund hat der Verband deutscher Musikschulen (VdM) mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend den Medienpreis „Leopold“ ins Leben gerufen.

Schirmherrin ist Bundesministerin Claudia Nolte.

1997 prämiiert der VdM erstmals mit dem „Leopold“ Tonträger-Produktionen für Kinder aus allen Bereichen der vielfältigen Musikszene (auch in Verbindung mit Büchern und Noten), die sich durch Phantasie und besondere künstlerische Qualität in technisch adäquater Form auszeichnen.

Der „Leopold“ soll Eltern und Kindern den Zugang zu anspruchsvollen Tonträgern erleichtern, die Produzenten zur Qualität ermuntern und insgesamt auf die Bedeutung wertvoller akustischer Medien für die Entwicklung unserer Kinder hinweisen.



Dr. Gerd Eicker

Vorsitzender des Verbandes deutscher Musikschulen

„Leopold“ – ein Gütesiegel

Die erste Preisverleihung zum „Leopold“ erfolgte am 28. September 1997 im Rahmen der KLASSIK KOMM. in Hamburg.

Neben der Auszeichnung mit dem „Leopold“ entschied die Fachjury auch über die Vergabe des Prädikats „empfehlenswert“.

Die ausgewählten Titel wurden in dieser Liste zusammengefaßt.

Die Produzenten erhalten das Recht, die prämierten Aufnahmen mit dem Signet „Gute Musik für Kinder – Leopold '97, Medienpreis des Verbandes deutscher Musikschulen“ zu kennzeichnen.



Empfehlenswerte Titel können mit der Aufschrift „Gute Musik für Kinder – empfohlen vom Verband deutscher Musikschulen“ versehen werden.

1999 wird der „Leopold“ das nächste Mal vergeben. Ausschreibungsunterlagen sind ab Herbst 1998 erhältlich beim:

Verband deutscher Musikschulen e.V. (VdM)
Plittersdorfer Straße 93
53173 Bonn
Tel. 0228/95706-0, Fax 0228/95706-33
e-mail: VdM-Musikschulen@t-online.de
Internet: <http://www.musikschulen.de>

Zur Bestellung von Einzelexemplaren dieser Empfehlungsliste senden Sie bitte einen adressierten, mit DM 3,- frankierten DIN A5-Rückumschlag an den VdM. Größere Mengen auf Anfrage.



Gewinner des „Leopold 1997“

- „Ritter Rost und das Gespenst“5
ConBrio Verlagsgesellschaft mbH, Regensburg
- „Das Rap-Huhn – 10 tierische Raps“6
ERES EDITION Horst Schubert, Lilienthal/Bremen
- „Karneval der Tiere – Große zoologische Fantasie“7
Musikverlag Max Hieber, München



Ritter Rost und das Gespenst

ab 5 Jahre

Ritter Rost's Ritterpatent droht abzulaufen – so jedenfalls lautet die Nachricht von König Bleifuß dem Verbogenen.

Nun muß Rost schnellstens in einem Ritterturnier mit Kuhmistweitwurf und Turniertortenwerfen sein Können unter Beweis stellen. Hausdrache Koks genießt derweil das Alleinsein auf der Burg, stellt den haarsträubendsten Unsinn an und freundet sich mit einem Gespenst an, das neu in der Gegend ist und Anschluß sucht...

Die Ritter-Rost-Geschichten sind witzige, phantasievolle Erzählungen, die zum Mitspielen und Weiterphantasieren anregen. Pfiffige Texte, Musiktitel, die die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen vom Barock-Rezitativ bis zum Räuber-Rap parodieren und mit einfachen Mitteln effektvolle Ohrwürmer kreieren. Der Beweis, daß auch Musik aus dem Computer richtig gut gemacht sein kann. Der Textdichter Jörg Hilbert ist gleichzeitig Illustrator der



gekonnt gezeichneten Bücher, die darüber hinaus die Noten aller Songs enthalten.

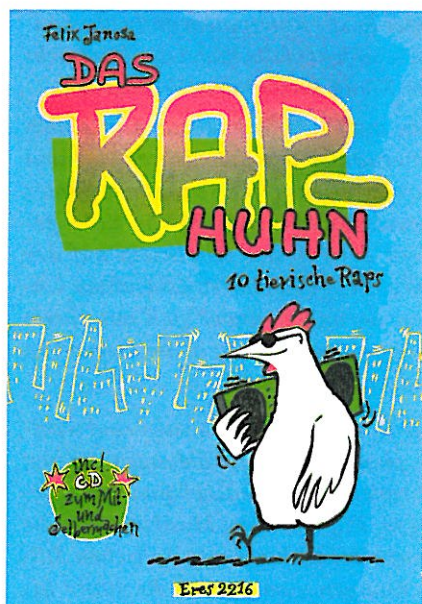
(Siehe auch „Ritter Rost“, „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“)

Kategorie:	Musical für Kinder
Musik:	Felix Janosa
Text und Illustrationen:	Jörg Hilbert
Interpreten:	Fritz Stavenhagen, Patrizia Prawit, Dieter Brink
Produktion:	ConBrio Verlagsgesellschaft mbH (Regensburg)
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	35'02
Bestellnummer:	CB 1069
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 39,- (Buch mit CD)

Das Rap-Huhn – 10 tierische Raps

ab 11 Jahre

Witzige, intelligente Texte und Themen aus der Lebenswirklichkeit sind in eine animierende Mitmach-Musik verpackt, die den Witz von Kindern dieser Altersgruppe perfekt trifft. Alle Titel sind auf der CD zunächst als Vollplaybacks zum Hören, Kennenlernen und Mitrappen sowie danach als Halbplaybacks zum Selberrappen aufgezeichnet. Dabei hilft das Songbook, in das die CD integriert ist. Dort sind, jeweils auf einer Doppelseite, links die Textstrophen, rechts die textunterlegte, übersichtliche Rhythmusnotation abgedruckt.



Kategorie:	Songs für Kinder
Musik:	Felix Janosa
Text:	Felix Janosa
Interpret:	Felix Janosa
Produktion:	ERES EDITION Horst Schubert (Lilienthal/Bremen)
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	48'38 (2 x 24'19)
Bestellnummer:	ERES 2216 (Songheft mit CD)
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 39,80

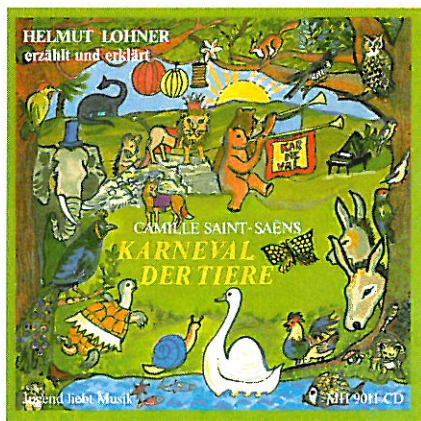
Karneval der Tiere – Große zoologische Fantasie

ab 5 Jahre

Reihe: Jugend liebt Musik

Eines der beliebtesten und auch geeignetsten Standard-Werke für Kinder in einer neuen Aufbereitung: mit Versen, die phantasievoll und geschickt die musikalischen Teile miteinander verbinden – eindrucksvoll vorgetragen von Helmut Lohner, ergänzt durch einen fiktiven, aber auf Tatsachen beruhenden Brief, in dem der Komponist selbst über sein Stück, dessen Entstehung und manche musikalischen Hintergründe erzählt.

Dazu gehört ein hervorragend gestaltetes Buch. Gegliedert in drei Partien „Für die Schauenden und Lesenden“, „Für die Musizierenden“ und „Für die Fragenden“ enthält es die Texte, viele



Notenbeispiele, eine vereinfachte Klavierfassung sowie zahlreiche farbige Zeichnungen.

Kategorie:	Musikalisches Märchen
Musik:	Camille Saint-Saëns (1835-1921)
Text:	nach Albrecht Trebies
Interpreten:	Helmut Lohner (Erzähler) Güher und Süher Pekinel (Klavier) Orchestre Philharmonique de Radio France (Leitung: Marek Janowski)
Produktion:	Ulrich Seibert Musikverlag Max Hieber (München)
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	64'30
Bestellnummer:	MH 9011 CD/MH 9011 MC
Empfohlener Verkaufspreis:	CD – DM 32,90/MC – DM 19,90
Dazu erschienen:	Bilderbuch „Karneval der Tiere“ Text: Albrecht Trebies Illustrationen: Julia Mewes Fassung der abgedruckten Musikbeispiele: Michael Rüggeberg ISBN 3-920 456-15-7 Musikverlag Max Hieber (München) DM 44,50



**Ausgezeichnet mit dem Prädikat
„Empfohlen vom Verband deutscher Musikschulen“ 1997**

- „Böses Baby Kitty Schmidt“ 11
Buschfunk Musikverlag, Berlin
- „Ritter Rost“ 12
„Ritter Rost und die Hexe Verstexe“ 13
ConBrio Verlagsgesellschaft mbH, Regensburg
- „Sternenstaub“ 14
Edition See-Igel, Iznang
- „Musik für Kinder“ (Prokofjew, Genzmer, Poulenc) 15
C. F. Peters, Frankfurt/M.
- „Der Maulwurf Grabowski/Der Hamster Radel“ 16
„Post für den Tiger/Oh, wie schön ist Panama“ 17
„Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann“ 18
„Die Theaterhasen/Der dicke Karpfen Kilobald“ 19
Polygram Klassik, Hamburg
- „Die Geschichte von Babar dem kleinen Elefanten/Die
chinesische Nachtigall“ 20
Thorofon Schallplatten KG, Wedemark



Böses Baby Kitty Schmidt

ab 6 Jahre

Ob es darum geht, Tips für „richtiges“ Zaubern zu verraten, von der Flucht eines unangepaßten Babys vor den „nervenden“ erwachsenen Familienmitgliedern oder aber von dem blinden Herrn Stein zu erzählen, der eine wundersame Sammlung von Alltagsgegenständen mit klingendem Innenleben besitzt – immer fasziniert diese ungewöhnliche Produktion mit 17 Liedern für Kinder.

Aber auch Erwachsene werden durch die witzigen, nachdenklichen, provokanten und einfühlsamen Texte angesprochen. Musikalisch umgesetzt ist der Inhalt in eine lebendige, zeitgemäße Tonsprache, die allerdings nie in Mainstream-Klischees abrutscht. Die orginell und abwechslungsreich, in großen Teilen mit akustischen Instrumenten arrangierten Lieder präsentieren sich – im-



mer in innerem Zusammenhang mit der textlichen Aussage – in stilistischer Vielfalt u.a. von Folklore bis Rock, Rap und Techno und werden überzeugend interpretiert. Schade, daß das Mini-Booklet nur die Texte von vieren aus 17 Liedern abdruckt.

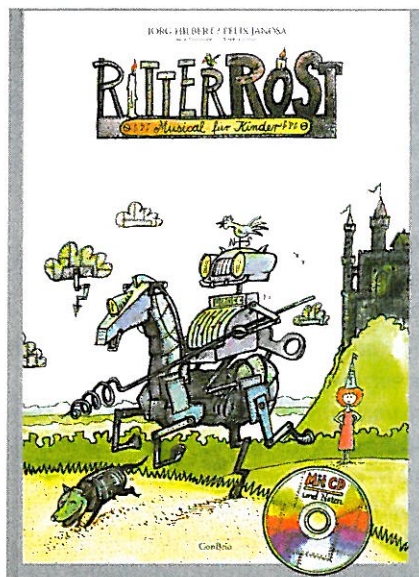
Kategorie:	Lieder für Kinder
Musik:	Gerhard Schöne
Texte:	Gerhard Schöne
Interpretation:	Gerhard Schöne u.a.
Produktion:	Buschfunk Musikverlag (Berlin)
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	62'30
Bestellnummer:	CD 0019-2/MC 0019-4
Empfohlener Verkaufspreis:	CD – DM 25,-/MC – DM 16,-

Ritter Rost

ab 5 Jahre

„Dort, wo der Wald am finstersten ist, und wo sich noch nicht einmal die Räuber hinwagen, da stand auf einem Felsen die eiserne Burg des Ritter Rost...“ So beginnt die Geschichte von dem eigensinnigen und nicht sehr mutigen Blechritter, der Nägel und Büroklammern frühstückt, mit seinem Pferd Feuerstuhl, Burgfräulein Bö und dem sprechenden Hut tief im Fabelwesenwald wohnt und mit diesen zusammen einige Abenteuer zu bestehen hat. Da ist z. B. der Drache Koks als neuer Hausgenosse zu zähmen. Um sich wichtig zu machen, hat er einen ganzen Zirkus in Brand gesetzt und damit nicht nur Ritter Rost in Angst und Schrecken versetzt. Wenn da nicht das unerschrockene Burgfräulein wäre...

Die Ritter-Rost-Geschichten sind witzige, phantasievolle Erzählungen, die zum Mitspielen und Weiterphantasieren anregen. Pfiffige Texte, Musiktitel, die die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen vom Barock-Rezitativ bis zum Räuber-Rap parodieren und mit einfachen Mitteln effektvolle Ohrwür-



mer kreieren. Der Beweis, daß auch Musik aus dem Computer richtig gut gemacht sein kann. Der Textdichter Jörg Hilbert ist gleichzeitig Illustrator der gekonnt gezeichneten Bücher, die darüber hinaus die Noten aller Songs enthalten.

(Siehe auch „Ritter Rost und das Gespenst“, „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“)

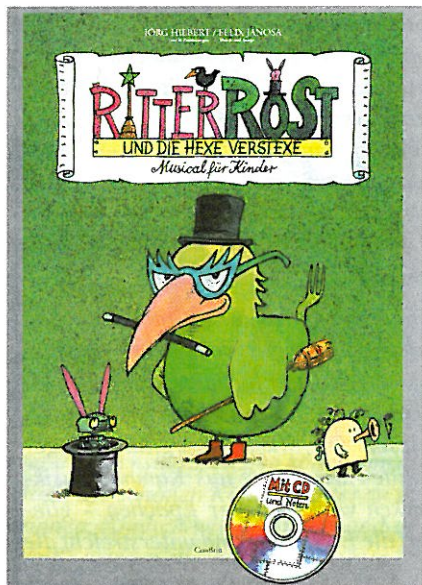
Kategorie:	Musical für Kinder
Musik:	Felix Janosa
Text und Illustrationen:	Jörg Hilbert
Interpreten:	Fritz Stavenhagen, Patrizia Prawit, Dieter Brink u.a.
Produktion:	ConBrio Verlagsgesellschaft mbH (Regensburg)
Erscheinungsjahr:	1994
Spieldauer:	34'27
Bestellnummer:	CB 1044 (Buch mit CD)
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 39,-

Ritter Rost und die Hexe Verstexe

ab 5 Jahre

Die Hexe Verstexe hat es darauf abgesehen, Ritter Rost den Drachen Koks abzuschwatzen. Mit einer Spieluhr, die ein Loblied auf den Ritter singt, hofft sie, Rost zu bestechen. Als Koks, dem vor dieser unverhofften Änderung seiner Lebensumstände graut, sich heimlich aus dem Staub macht, bringt das nicht nur Ritter Rost, sondern auch dem kleinen Drachen jede Menge Ärger...

Die Ritter-Rost-Geschichten sind witzige, phantasievolle Erzählungen, die zum Mitspielen und Weiterphantasieren anregen. Pffiffige Texte, Musiktitel, die die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen vom Barock-Rezitativ bis zum Räuber-Rap parodieren und mit einfachen Mitteln effektvolle Ohrwürmer kreieren. Der Beweis, daß auch Musik aus dem Computer richtig gut gemacht sein kann. Der Textdichter Jörg Hilbert ist gleichzeitig Illustrator der gekonnt gezeichneten Bücher, die dar-



über hinaus die Noten aller Songs enthalten.

(Siehe auch „Ritter Rost“, „Ritter Rost und das Gespenst“)

Kategorie:	Musical für Kinder
Musik:	Felix Janosa
Text und Illustrationen:	Jörg Hilbert
Interpreten:	Fritz Stavenhagen, Patrizia Prawit, Hans-Günter Dobzinski
Produktion:	ConBrio Verlagsgesellschaft mbH (Regensburg)
Erscheinungsjahr:	1996
Spieldauer:	38'20
Bestellnummer:	CD 1072
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 39,- (Buch mit CD)

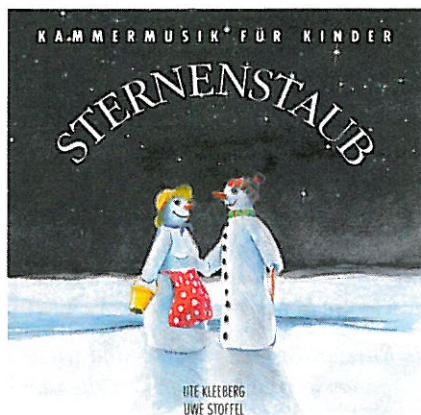
Sternenstaub

ab 4 Jahre

Reihe: Kammermusik für Kinder

„Sternenstaub“ erzählt die Geschichte von Schneefrau und Schneemann, die unter dem verzauberten Sternenhimmel der Weihnachtsnacht für genau eine Stunde lebendig werden. Freudig brechen sie auf, um einander zu suchen, aber sie verfehlen sich. Alles scheint verloren, bis dann doch ein Wunder geschieht...

Einfühlsam wird dieses ansprechende und phantasievolle weihnachtliche Märchen von Karin Pfammatter (Schauspielerinnen am Schauspielhaus Düsseldorf) gelesen. Die Musik – sorgfältig ausgewählte Ausschnitte aus Kammermusikwerken verschiedener Epochen – gliedert die Erzählung und unterstreicht die



jeweilige Stimmung. Die Musiker sind Mitglieder der Stuttgarter bzw. Württemberger Philharmonie. Zur CD gehört ein liebevoll gestaltetes Bilderbuch.

Kategorie:	Märchen mit Musik
Musik:	J.G. Albrechtsberger, L. van Beethoven, L. Boccherini, B. Britten, W.A. Mozart, F. Schubert und H. Villa-Lobos
Idee und Realisation:	Ute Kleeberg/Uwe Stoffel
Text:	Ute Kleeberg
Interpreten:	Karin Pfammatter (Erzählerin), Matthias Wächter (Violine), Lonn Akahoshi (Viola), Friedemann Dähn (Violoncello)
Produktion:	EDITION SEE-IGEL (Iznang) in Coproduktion mit dem SWF, Landesstudio Tübingen
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	46'44
Bestellnummer:	CD 62 17 00 7 (im Buch- und Fachhandel und bei EDITION SEE-IGEL)
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 24,80
Dazu erschienen:	Kinderbuch „Sternenstaub – Ein Wintermärchen“ Text: Ute Kleeberg Illustrationen: Christian Dierks ISBN 3-980 4507-0-8 DM 24,80

Musik für Kinder

Prokofjews „Peter und der Wolf“ ist ein Standardwerk, an dem sich andere musikalische Produktionen für Kinder messen lassen müssen und das in keiner Audiothek für Kinder fehlen darf. Die Geschichte des Jungen Peter, dem es durch eine List gelingt, den bösen, blutdürstigen Wolf gefangenzunehmen, hat einen märchenhaften Inhalt und vermittelt zugleich die Begegnung junger Hörer/innen mit den Instrumenten und Klangfarben eines sinfonischen Orchesters.

Interessant ist die Zusammenstellung mit den beiden anderen Werken auf der CD: In Neuinspielung bietet sie Poulencs seltener zu hörende „Geschichte von Babar, dem kleinen Elefanten“, der aus dem Urwald in die Stadt verschlagen und letztendlich dann doch König der Elefanten wird.

Bei Genzmers „Springer“ handelt es sich um eine Erstaufnahme. Das Werk entstand 1995 auf Anregung des Musikverlages C.F. Peters und vertont das gleichnamige Märchen von Hans Christian Andersen. Ein Floh, ein Grashüpfer und ein Gänserich wetteifern darin,



wer am höchsten springen könne, um die Hand der schönen Königstochter zu gewinnen. Ähnlich wie in „Peter und der Wolf“ werden die handelnden Figuren durch musikalische Leitmotive charakterisiert – ein humorvolles, musikalisch spritziges kleines Melodram.

1. Peter und der Wolf /Musik: Sergej Prokofjew (1891-1953)
2. Der Springer/Musik: Harald Genzmer (geb. 1909)/Text: Hans Christian Andersen
3. Babar, der kleine Elefant/Musik: Francis Poulenc (1899-1963)/Orchesterfassung: Jean Françaix/Text: Jean de Brunhoff

Kategorie:	Musikalisches Märchen
Interpreten:	Hannelore Elsner (Sprecherin) Frankfurter Museums-Orchester (Leitung Sylvain Cambreling)
Produktion:	C.F. Peters in Co-Prod. mit KOCH International GmbH
Erscheinungsjahr:	1996
Spieldauer:	61'01
Bestellnummer:	CD 319 071 B4/MC 219 071 AF
Empfohlener Verkaufspreis:	CD – DM 17,90/MC – DM 8,95

Der Maulwurf Grabowski/Der Hamster Radel

ab 5 Jahre

Eigens für die Uraufführung seiner musikalischen Erzählungen nach Kinderbuchklassikern gründete Franz-David Baumann das Panama Ensemble. Die Kompositionen zu Luis Murschetz' Büchern „Der Maulwurf Grabowski“ und „Der Hamster Radel“ entstanden als erste von bisher vier Produktionen.

Aus seiner beschaulichen Idylle inmitten einer friedlichen Wiesenlandschaft wird Grabowski jäh durch Baumaßnahmen gerissen, die sein Paradies zerstören. Traurig beschließt er wegzuziehen. Nach langer Wanderschaft und Bestehen mancherlei Gefahr findet er schließlich ein neues schönes Zuhause.

Auch Radels Geschichte endet glücklich. Wir begegnen dem kleinen Hamster zunächst, wie er tagein, tagaus im Schaukasten einer Apotheke in seinem Lauf- und ohne einen Freund fühlt er sich recht unglücklich. Doch eines Tages verunglückt der Apotheker, und Radel kommt



frei. Zusammen mit einer immer größer werdenden Schar von Leidensgenossen, die von ihren Menschen lieblos behandelt wurden, zieht er froh einem neuen Leben entgegen...

Beide Geschichten sind gut erzählt und musikalisch pfiffig illustriert.

(Siehe auch „Post für den Tiger“, „Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann“, „Die Theaterhasen“)

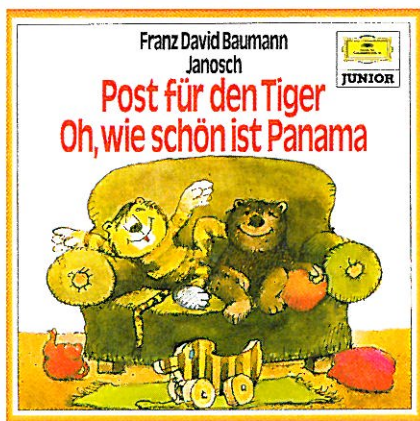
Kategorie:	Musikalische Erzählung für Kinder
Musik:	Franz-David Baumann
Text:	nach den Kinderbüchern von Luis Murschetz
Interpreten:	Hans Kornbiegler (Erzähler) und das Panama Ensemble
Produktion:	Polygram Klassik (Deutsche Grammophon Hamburg)
Erscheinungsjahr:	1992
Spieldauer:	28'42
Bestellnummer:	435 887-2
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 20,-

Post für den Tiger/Oh, wie schön ist Panama

ab 5 Jahre

Janoschs zauberhafte Bilderbücher vom kleinen Bär und vom kleinen Tiger bilden die Grundlage für die beiden musikalischen Erzählungen Franz-David Baumanns. Ob Bär und Tiger die Post erfinden, damit Tiger sich weniger einsam fühlt, während Bär am Fluß Fische fängt, oder ob sie nach einer abenteuerlichen Reise feststellen, daß „Panama überall dort ist, wo man sich zu Hause fühlt“ – immer geht es um die Kraft der Freundschaft.

(Siehe auch „Der Maulwurf Grabowski“, „Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann“, „Die Theaterhasen“)



Kategorie:	Musikalische Erzählung für Kinder
Musik:	Franz-David Baumann
Text:	nach Kinderbüchern von Janosch
Interpreten:	Gregory Mario Charamsa (Erzähler) und das Panama Ensemble
Produktion:	Polygram Klassik (Deutsche Grammophon Hamburg)
Erscheinungsjahr:	1993
Spieldauer:	55'47
Bestellnummer:	437 979-2
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 20,-

Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann

ab 5 Jahre

Ein Lotteriegewinn von 100 000 – aber der Name des Adressaten ist nicht genau zu entziffern und es handelt sich nicht um Geld...

Freundschaft und Betrug werden in dieser Geschichte thematisiert und nuancenreich musikalisch dargestellt.

(Siehe auch „Der Maulwurf Grabowski“, „Post für den Tiger“, „Die Theaterhasen“)



Kategorie:	Musikalische Erzählung für Kinder
Musik:	Franz-David Baumann
Text:	nach dem Kinderbuch von Kurt Bracharz
Interpreten:	Gregory Charamsa (Erzähler) und das Panama Ensemble
Produktion:	Polygram Klassik (Deutsche Grammophon Hamburg)
Erscheinungsjahr:	1995
Spieldauer:	51'58
Bestellnummer:	447 535-2
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 20,-

Die Theaterhasen/Der dicke Karpfen Kilobald

ab 5 Jahre

Was geschieht mit den kleinen Hasen, die allabendlich nach der Vorstellung auf unerklärliche Weise aus dem Zylinder des Zauberkünstlers verschwinden? Niemand denkt zunächst an eine Hasenkolonie unter der Theaterbühne...

Nur mit einem ganz miesen Trick könnte es den erbitterten Fischern gelingen, Kilobald, den dicksten Karpfen des Teiches, endlich zu fangen. Doch die Kinder wollen es nicht so weit kommen lassen und retten den Fisch...

Eine weitere von Franz-David Baumanns feinfühlig-musikalischen Interpretationen reizvoller Kindergeschichten.



(Siehe auch „Der Maulwurf Grabowski“, „Post für den Tiger“, „Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann“)

Kategorie:	Musikalische Erzählung für Kinder
Musik:	Franz-David Baumann
Text:	nach den Kinderbüchern von Luis Murschetz
Interpreten:	Gregory Charamsa (Erzähler und Sänger) und das Panama Ensemble
Produktion:	Polygram Klassik (Deutsche Grammophon Hamburg) in Co-Produktion mit dem Bayerischen Rundfunk
Erscheinungsjahr:	1996
Spieldauer:	37'55
Bestellnummer:	449 669-2
Empfohlener Verkaufspreis:	DM 20,-

Die Geschichte von Babar dem kleinen Elefanten/Die chinesische Nachtigall

Mit einfachsten Mitteln – Erzähler und Klavier – wird in dieser Produktion eine dichte und intime Atmosphäre geschaffen.

Die Geschichte: Da ist einmal der kleine Elefant Babar, der nach dem Tod seiner Mutter in die große Stadt flieht. Nach einigen Abenteuern kehrt er in den Urwald zurück, um seine Cousine Celeste zu heiraten und König der Elefanten zu werden.

Die zweite Geschichte erzählt, wie die Nachtigall den kranken chinesischen Kaiser durch ihren Gesang vor dem Tod rettet und damit den Triumph über den künstlichen Spieldosen-Vogel davonträgt.

Beide Märchen werden spannend erzählt. Die einfühlsam komponierte Musik vertieft die Bedeutung der Worte und inspiriert die Phantasie der Zuhörer.

Im CD-Booklet finden sich die erzählten Texte und kurze informative Beiträge



zur Entstehungsgeschichte und „Mach-art“ der Kompositionen sowie zu den beiden ausführenden Künstlern.

1. Die Geschichte von Babar dem kleinen Elefanten/Musik: Francis Poulenc (1899-1963)/Text: Jean de Brunhoff (1899-1937)
2. Die chinesische Nachtigall/Musik: Heinrich Gattermeyer (geb. 1923)/Text: Hans Christian Andersen (1805-1875)

Kategorie:	Märchen mit Musik
Interpreten:	Duo pianoworte Helmut Thiele (Erzähler) Bernd-Christian Schulze (Klavier)
Produktion:	Thorofon Schallplatten H. König KG (Wedemark)
Erscheinungsjahr:	1996
Spieldauer:	60' 13
Bestellnummer:	CTH 2304
Empfohlener Verkaufspreis:	ca. DM 30.-

Jury 1997

Prof. Dr. Hans Bäßler, Hannover

Christian Bruhn, München

Dr. Eleonore Büning, Berlin

Rolf Fritsch, Trossingen

Reinhard Froese, Trossingen

Reinhard von Gutzeit (Jury-Vorsitz), Linz (Österreich)

Prof. Joachim Harder, Detmold

Rudolf Knop, Wolfsburg

Herbert Krey, Kranenburg

Dr. Eva Küllmer, Bochum

Rainer Mehlig, Bonn

Isabel Mundry, Frankfurt/M.

Gereon Reymann, Köln

Dr. Hendrike Rossel, Bonn

Dr. Gudrun Stegen, Köln

Klaus-Jürgen Weber, Berlin

Prof. Dr. Dieter Zimmerschied, Mainz

Peter Zombik, Hamburg

Was sind Musikschulen im Verband deutscher Musikschulen (VdM)?

Musikschulen

- sind öffentliche Einrichtungen der Musikalischen Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
- erfüllen einen öffentlichen Bildungsauftrag.

Für die ca. 1.000 Musikschulen im VdM mit etwa 1 Mio. Schülern gelten qualitätsorientierte Richtlinien.

Musikschulen

- führen an die Musik heran.
- regen Musikalität an.
- finden und fördern musikalische Begabungen.
- leiten zum aktiven Musizieren an.
- vermitteln lebenslange Freude an der Musik.

Musikschulen

- bieten eine Musikalische Früherziehung/Grundausbildung.
- geben qualifizierten Instrumental- und Vokalunterricht.
- ermöglichen das gemeinsame Musizieren in Orchestern, Chören, Ensembles.

Musikschulen

- haben einen eigenen Platz im Bildungsgefüge.
- sind in der Regel in öffentlicher Trägerschaft oder erfüllen als e.V. eine öffentliche Aufgabe.
- ersetzen nicht den Musikunterricht in der Schule.
- machen ein spezielles musikalisches Ergänzungsangebot.
- arbeiten mit Schulen, Laienmusikvereinen, Jugendzentren, Volkshochschulen, Kirchen, freien Trägern und anderen zusammen.

„Offene Musikschule“ heißt ein Leitbild der Musikschulen.

Die Offene Musikschule

- will durch lebendigen Unterricht und vielfältige Angebote ihre Schüler begeistern.
- fühlt sich allgemein-erzieherischen Zielen verpflichtet, soweit ihnen mit Musikunterricht gedient werden kann.
- entwickelt auch für Erwachsene Konzepte.
- erklärt keine musikalische Erscheinungsform für Tabu.
- beobachtet aufgeschlossen alle Entwicklungen der Musikszene und prüft, ob sie musikpädagogisch darauf eingehen kann.
- will Gräben zwischen den musikalischen Stilen und ihren Anhängern überbrücken.
- bringt ihre Schüler auch mit anderen künstlerischen Sparten in Kontakt (Bildende Kunst, Literatur, Theater, Medien).
- beansprucht einen angemessenen Platz im Bildungssystem

Weitere Informationen, auch zur Musikschule in Ihrer Stadt, erhalten Sie beim VdM.

Herausgeber: Verband deutscher Musikschulen e.V. (VdM),
Plittersdorfer Straße 93, 53173 Bonn, Tel. 0228/95706-0, Fax 0228/95706-33,
e-mail: VdM-Musikschulen@t-online.de, Internet: <http://www.musikschulen.de>

Redaktion: Dr. Hendrike Rossel

Layout und Satzgestaltung: Thera Benthin

Umschlaggestaltung: Atelier Götzinger, Bonn

Druck und buchbinderische Verarbeitung: Konkordia Druck GmbH, Bühl

© 1997 Copyright by VdM Verlag, Bonn

Alle Rechte vorbehalten - Printed in Germany

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Verlages

ISBN 3-925574-30-1

Veröffentlicht mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Gute
Musik
für
Kinder



LEOPOLD
1997